



Gelug-pa-Tradition
GANDEN-NYENGYÜ-LINIE
MAHAYANA-VAJRAYANA-
BUDDHISMUS



Die Lehre des Buddha

Unter Buddhismus versteht man die Unterweisungen von Buddha Shakyamuni, dem historischen Buddha. Diese Unterweisungen werden Dharma genannt, das, was von „Leid zurückhält“ oder was uns „von Leid zurückhält“. Wir können es kurz umschreiben:

*Tue nichts Unheilsames,
Führe Heilsames umfassend aus,
Läutere und zähme deinen Geist
vollständig.
Das ist die Lehre des Buddha.*

Wenn wir diese Ratschläge anwenden wollen, was sollten wir dann tun?

*Unheilsames vermeiden,
Heilsame Taten ausführen
und den Geist schulen.*

Diese Punkte sind die Wurzel unserer Erfahrungen, wie sich Glück vermehrt und Leid vermieden werden kann. Hält man sich an diesen Ratschlag, wird man es aus eigener Kraft schaffen, das Wohlergehen schrittweise zunehmen zu lassen, und man wird zu immer höheren Existenzen aufsteigen. Wenn man sich jedoch nicht selbst bemüht, wird das Wohlergehen nur schwer erreichbar sein.

Den Zusammenhang zwischen dem eigenen Verhalten und

der eigenen Erfahrung von Glück und Leid sollte man gut verstehen und sich dann entsprechend in dem Einhalten von nicht schädlichem Verhalten, in Ethik oder Moraldisziplin, bemühen. Wird dieses Bemühen stabiler, werden wir uns besser konzentrieren können, um schließlich die wahre Natur der Dinge fehlerfrei verstehen zu können. Deshalb ist das ethische Leben für einen wahrhaftig Interessierten notwendig, um den eigenen Geist zu zähmen.

Prüfen wir die Wurzel der unheilsamen Handlungen, dann werden wir sie immer in unserem eigenen Geist finden, dies ist die wahre Quelle aller Probleme. Aus diesem Grunde bestehen die Unterweisungen in einer richtigen Anschauung, im rechten Verhalten und in der Praxis der Meditation bzw. der Gewöhnung an Tugend.

Buddha gab diese Anweisungen zum Wohle der Lebewesen aus reinem Mitgefühl und umfassender Weisheit.

Wann immer man sich mit der Lehre beschäftigt, sollte man also gut darüber nachdenken. Ebenso sollte man, wenn man diese Unter-

weisungen an andere weitergibt, dies ebenso mit der Absicht tun, anderen zu helfen - und zwar ausnahmslos -, um auch ihren Geist zu zähmen.

Ganz gleich welchen Aspekt des Dharmas man dann anwendet, diese grundlegende Motivation sollte vorausgesetzt sein.



Was ist Buddhismus?

Der Buddhismus kennt keine gemeinsame tragende Organisation, kein allgemeines Oberhaupt, keine Dogmen, kein hierarchisches Priestertum und keinen Beitritt zum Buddhismus im allgemeinen Sinne.

Der Buddhismus lebt, wenn an einem Ort interessierte Anwender, qualifizierte Lehrer und unterstützende Wohltäter zusammentreffen.

können von jedermann gerne besucht werden und setzen kein Bekenntnis zum Buddhismus oder zu einer bestimmten Tradition voraus.

Wenn der Buddhismus keinen Beitritt kennt und seine Lehren allen zur Verfügung stehen, fragt man sich vielleicht, was dann das Merkmal einer Person sein muss, die sich als Buddhist bezeichnet.

Der Praktizierende

Jeder, ungeachtet seiner Herkunft, Rasse oder Religionszugehörigkeit, kann sich für den Buddhismus interessieren und ebenso auch die Unterweisungen des Buddhas anwenden. Die Veranstaltungen des „Ganden Tashi Choeling“ stehen folglich allen Interessierten offen. Die verschiedenen Möglichkeiten

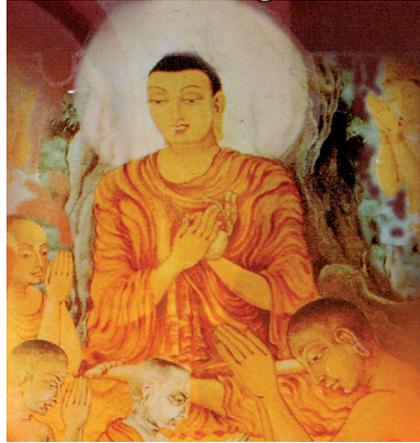
Als Buddhist kann sich eine Person bezeichnen, die erstens ein klares Verständnis der Bedeutung von Buddha, Dharma und Sangha hat und aus diesem Grunde diese drei Objekte als fehlerfreie Zuflucht (auch mittels des Rituals der Zufluchtnahme) anerkennt. Zweitens sollte man von der grundlegenden Auffassung des Buddhismus überzeugt sein, darauf vertrauen und sie später dann vertiefen.

Qualifizierte Lehrer

Der Buddhismus kennt ebenso keine übergeordnete Instanz, die Lehrer ernennt und prüft. Wo auch immer buddhistischer Unterricht gegeben wird, liegt die Verantwortung beim Zuhörer, den Vortragenden mit kritischem Verstand respektvoll zu betrachten und ihm nur Vertrauen zu schenken, wenn über einen längeren Zeitraum sowohl das Wissen als auch der Charakter und die Absicht der Personen moralisch überzeugend sind!

Heutzutage sind in der westlichen Welt viele aufrichtige Schüler von ihren Lehrern gebeten worden, sie beim Dharma-Unterrichten zu unterstützen, auch hier sollte man respektvoll und vertrauensvoll sein, wenn schon solch ein qualifizierter Meister sein Vertrauen zeigt. Vertrauen ist jedoch keine Einbahnstraße, es gibt einige bestimmte Kriterien, die uns helfen, einen qualifizierten Lehrer als solchen leichter zu identifizieren.

Hier gilt der Grundsatz der angewandten Moral, im Sinne einer ethischen Lebensweise, sowie weitere neun Hauptpunkte, die als Leitfaden gelten können, von denen einige genannt werden.

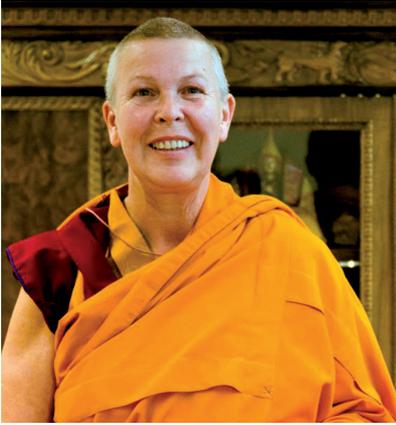


Ein qualifizierter Lehrer des Buddhismus ist eine Person:

- 1. die selbst die Unterweisung des Buddhas intensiv anwendet und*
- 2. die anderen die Unterweisungen in klarer, fehlerfreier Weise weitergibt, ungeachtet des Aussehens, des Geschlechts, der Sprache, der Nationalität, wobei auch nur ein Satz der Lehre von größter Bedeutung sein kann.*
- 3. Ein qualifizierter Lehrer sollte ebenso mit einem qualifizierten Meister in Kontakt stehen.*
- 4. Es sollte einzig mit dem Ziel unterrichtet werden, dem Zuhörer die Mittel zur Überwindung von Leid und zum Erreichen eines bleibenden Glücks aufzuzeigen, und dies lediglich aus Mitleid. Jedes Wort des Dharmas wird dann zur Medizin - NgalSo!*
- 5. Das Auftreten eines solchen qualifizierten buddhistischen Lehrers sollte bescheiden und zurückhaltend sein. Ein solcher Lehrer wird die Unterweisungen des Buddhas auch nur dann aussprechen, wenn er darum gebeten wird.*

Lama Dechen Losang Chöma Rinpoche

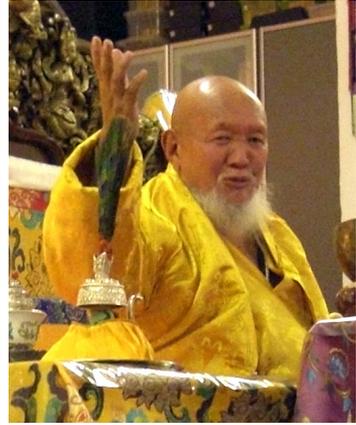
Gründerin und spirituelle Leiterin
der Klosterschule
Ganden Tashi Choeling



Mahasiddha

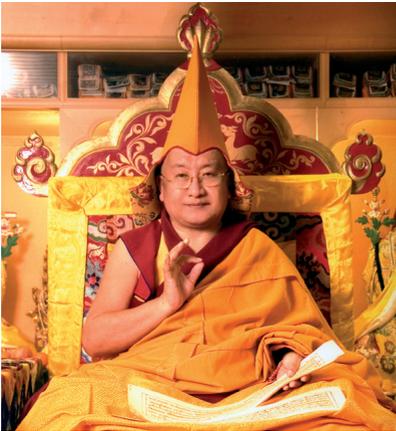
Lama Gangchen Rinpoche

Der hauptsächlich spirituelle
tantrische Meister von
Lama Dechen Rinpoche



Kyabje Dagom Rinpoche

Ordinationsmeister
und spiritueller Schirmherr
unserer Klosterschule
bis zu seinem Dahingehen 2007



Sherab Rinpoche

ist seit November 2012
Ordinationsmeister



**Dreizehnter
Kundeling Rinpoche**
Ständiger Lehrer



Mili Tulku Rinpoche
Regelmäßiger
Lehrer



**Geshe
Konchuk Gyaltzen**
Ständiger Lehrer



Von links: Geshe Tenzin Lama, Geshe Konchuk Gyaltzen,
Dreizehnter Kundeling Rinpoche, Lama Caroline, Kuten (Choijin) Lama,
Lama Dechen Losang Chöma Rinpoche, Mili Tulku Rinpoche,
zwei Äbte aus der Mongolei.

Dies sind unsere Lehrreferenten.



Losang Kyinzum



Gelong Losang Kyabchok



Gelong Losang Jamyang



Gelong Losang Trinley



Sherab Yarphel



Sherab Palden



Sherab Döndrub



Gelong Losang Dawa

Aktivitäten von



Unsere Klosterschule wurde im Jahr 2002 mit dem Ziel gegründet, die reine Lehre des Buddhismus zu leben und zu bewahren. Ihre spirituellen Wurzeln liegen in der bewährten Tradition des großen tibetischen Meisters Je Tsongkhapa, die bis heute in der reinen Linie der Ganden Nyengyü bewahrt blieb.

In der Buddhistischen Klosterschule Ganden Tashi Choeling leben zur Zeit fünfzig Ordinierte, Laien, Mönche und Nonnen zusammen mit tibetischen und mongolischen Gästen, welche die Vinaya-Ordination von hochqualifizierten Meistern der Gelug/Ganden-Nyengyü-Linie

erhielten. S. H. Dagom Rinpoche, Khen Rinpoche Losang Pendre (amtierender Abt der Universität Shar Ganden) und S.E. Sherab Rinpoche,



Ganden Tashi Choeling

welcher der amtierende Ordinationsmeister der Klosterschule Ganden Tashi Choeling ist, stehen dem Sangha in dieser Funktion vor. Von Seiten ihrer Schüler und eigenen Meister wurde die Ehrwürdige Lama Dechen Rinpoche gebeten, als hauptsächliche Lehrerin alle Ausbildungsprogramme zu koordinieren und zu betreuen. Die Ausbildung wird ebenfalls durch die Unterstützung anderer großer Meister, wie Lama Gangchen Rinpoche, dem Dreizehnten Kundeling Rinpoche sowie einem Netzwerk verbundener Lamas und Geshes gewährleistet, welche ebenfalls regelmäßig im Hause unterrichten. Einige unserer gewidmeten Mönche und Nonnen, welche selbst seit mehr als zehn bzw. fünfzehn Jahren unter der Leitung der großen Meister das Dharma studieren und in der klösterlichen Gemeinschaft, der Sangha, leben, unterrichten als Lehrreferenten und Meditationsleiter Dharmafreunde und Interessierte in vielen deutschen Städten.

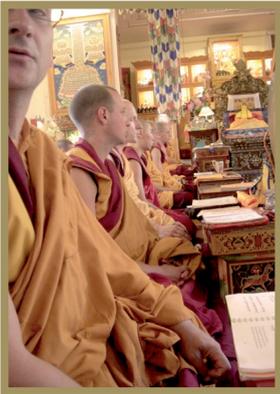
Durch den regen Austausch und die liebevolle Führung unserer Meister erleben wir ein vitales und blühendes Dharmaleben. Lama Dechen Rinpoche begleitet zum Beispiel seit mehr als zehn Jahren Lama Gangchen Rinpoche in viele Länder, wie Tibet, Thailand, Nepal, Indien, Vietnam und Indonesien, um, wie er uns sagte: „die Übertragungslinie hierher zu uns zu bringen“.

Darüber hinaus besuchen uns zahlreiche Schulklassen, Vereine und Bildungseinrichtungen. Diese Besuche dauern mindestens zwei Stunden und enden meistens mit einem gemeinsamen Mahl. Einige unserer Mönche sind ebenso an sozialen Einrichtungen und Institutionen beratend tätig.



Studium und

Die Schwerpunkte der Studien



Das gesamte Studienprogramm, welches die klassischen Haupttexte umfasst und einen „Geshe“-ähnlichen Abschluss vorsieht, wurde von unserem langjährig erfahrenen Übersetzerteam aus formellen klassischen Aufzeichnungen des ACIS (Asian Classics Institute), dem Studien- und Praxismaterial des Klosters Shar Ganden sowie weiteren authentischen Lehrquellen überwiegend in die deutsche Sprache übersetzt und bearbeitet.

Alle Lehrer erhalten oder erhielten ihre Ausbildungen durch eine der drei großen Klosteruniversitäten und geben diese nun an die westlichen Studenten weiter. Dabei wurde Lama Dechen Rinpoche (Dr. hc.) als authentische hauptsächliche Leiterin der Klosterschule gewürdigt und ernannt.



Sämtliche Studieninhalte wurden auch den Laieninteressierten im Rahmen einer (vorläufigen) Ausbildungsstruktur zugänglich gemacht. Sie können bei weiterem Interesse gerne im Ausbildungsbüro der Klosterschule erfragt werden.

Das klassische **Studium**
des **LAMRIM**
Der Stufenweg zur Erleuchtung

Eine systematische Darlegung des klassischen Textes „Befreiung in unseren Händen“, einem authentischen Kommentar von Pabongka Rinpoche zum „Lamrim Chenmo“ von Je Tsongkhapa.

Dieses Studium ist für jene, die ihr buddhistisches Wissen und ihre Praxis aufrichtig vertiefen möchten, bestens geeignet. Klassische Rezitation des Ganden Lhagyama - Lesung und Kommentar - Diskussionsrunden

Gasthörer sind nach Absprache herzlich willkommen!

Studiengruppen in
Päwesin, Berlin,
Erfurt
Hannover
Magdeburg,
und Stuttgart.

Buddhistische Klosterschule Ganden Tashi Choling · Rosenberger Str. 12 · 34778 Pörschen · Telefon: 033 30 363 3 00 00

Praxis

Weiterhin werden sämtliche Studententexte der NgalSo-Übertragungslinie von Mahasiddha Lama Gangchen Rinpoche (Geshe) in die deutsche Sprache übertragen und gelten eher als nicht formelles Studium aus der heilenden tantrischen Linie des Buddhismus. Alle rituellen Gebete (Pujas) und Zeremonien wurden vom Kundeling-Kloster unserem Kloster überlassen und unter der Leitung von erfahrenen Mönchen und Meistern der Ganden-Linie übermittelt.

Durch einen regen Austausch mit einer großen Reihe von vielschichtigen Gelehrten aus der ganzen

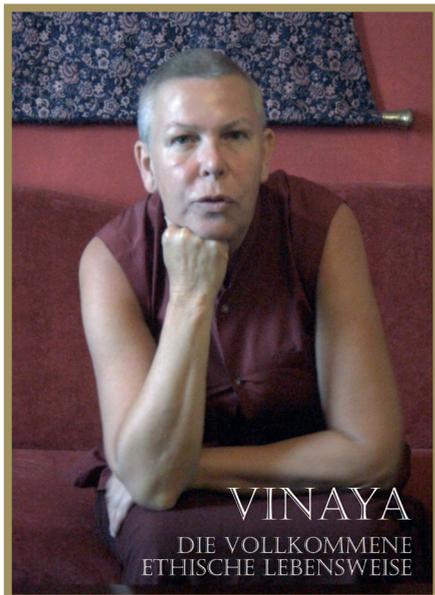
**„LEITFADEN FÜR DIE LEBENSWEISE
EINES BODHISATTVAS“**
(BODHISATTVACARYAVATARA)

STUDIUM



unter der Leitung von
Lama Dechen Losang Chöma Rinpoche

Buddhistische Klosterschule Ganden Tashi Choeling - Geisenaustr. 111 - 106 - 10961 Berlin - 03 38 38-3 09 05



Welt, durch die die Gemeinschaft viele praktische Unterweisungen, Ausbildung in Ritualien, Pujas, Zeremonien und so weiter erhält, „erblüht der Garten des Dharma“, wie S.H. Kyabje Dagom Rinpoche im Langlebensgebet für unsere Ehrwürdige Lehrerin poetisch formulierte. Er ermutigte uns bei der Weihung unseres Klosters mit den Worten:

„Ihr seid angekommen, nun ist nur noch die Frage zu klären, wer als Erster sein Ziel erreicht.“

Überblick über unser

Offenes,

Einführungsvorträge in Sutra und Tantra

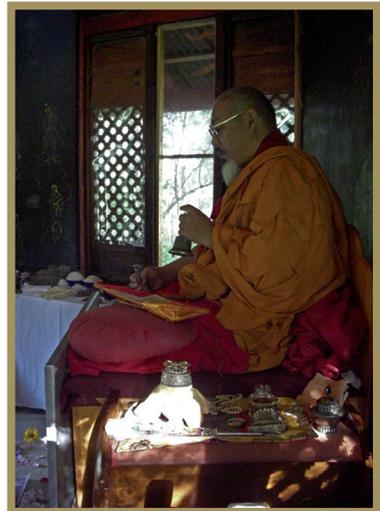
Diese beinhalten inspirierende Einführungen und Übersichten aus dem **Lamrim**, **Lojong** und **Mahamudra** sowie besondere Kurse über **Selbstheilung** und **Yoga** der tantrischen NgalSo-Linie. Diese Einführungen sind für jedermann geeignet, ob Anfänger oder bereits Fortgeschrittener, und werden in verschiedenen Zentren und Gruppen ebenso von erfahrenen Praktizierenden gehalten.

Hatha-Yoga-, Reiki Chagwang- und Ngalso-Trulkor-Kurse für tantrisch Praktizierende

Diese Kurse finden regelmäßig unter Anleitung von qualifizierten Ausbildern statt und eignen sich besonders auch für buddhistisch Praktizierende.

Die heilende Linie des **Reiki-Chagwang**, die Lama Gangchen Rinpoche den Mönchen und Nonnen der Klosterschule Ganden Tashi Choeling übertrug, entstammt den heilenden Unterweisungen von Buddha Shakyamuni.

Ngalso-Trulkor basiert auf den fortschrittlichen Yogas der großen Mahasiddhas des alten Indien und Tibet und beinhaltet die Auseinandersetzung mit der Erzeugungs- und Vollendungsstufe der „Höchsten Yoga-Tantras“.



Ausbildungsprogramm

allgemeines Programm



Energiewerk, Astrologie und Heilung

Muli Tulku Rinpoche begleitet überwiegend aufbauende Kurse über NgalSo Trulkor und Heilung.



Meditationsseminare, Pujas, Sterberituale, Zeremonien und besondere Widmungen

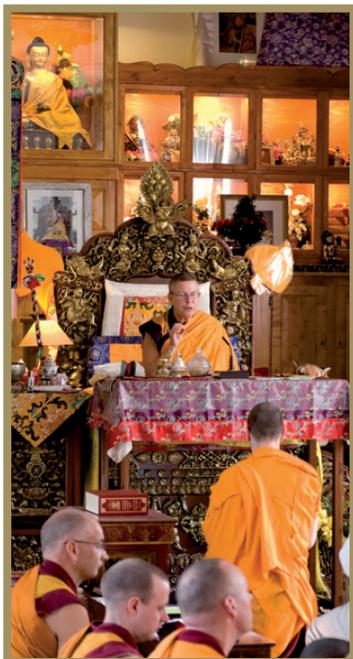
finden regelmäßig an den besonderen dafür vorgesehenen glückverheißenden Tagen statt, insbesondere den Tsok-Tagen der Guru-Puja (Lama Chöpa).



Formelles Studium von Sutra und Tantra

Erfragen Sie bitte das laufende Programm bzw. die Teilnahmemöglichkeiten an den Kursen in unserem Ausbildungsbüro (Telefon: 03 38 38 - 3 09 85 - Losang Wangchen.)





Der Klosteralltag

Morgens und abends versammeln sich die Mönche und Nonnen zu Gebetsstunden in der Gebetshalle. Meditationen, Diskussionsgruppen, Studiengruppen, Vorlesungen, Pujas und Seminare bilden den Schwerpunkt der Institution. Umfangreiche Gebete und rituelle Übungen finden an besonderen Kalendertagen statt. Zu den öffentlichen Kursen sind Besucher immer willkommen.

Führungen sollten jedoch stets abgesprochen werden, damit der Klosteralltag ungestört verlaufen kann.



Die Übersicht über unsere Veranstaltungen, einschließlich regelmäßiger Vorträge und Meditationen auch in anderen Städten, senden wir bei Interesse gerne zu. Wenden Sie sich telefonisch oder per e-mail an uns oder besuchen Sie unsere Website.



Unterstützende Wohltäter

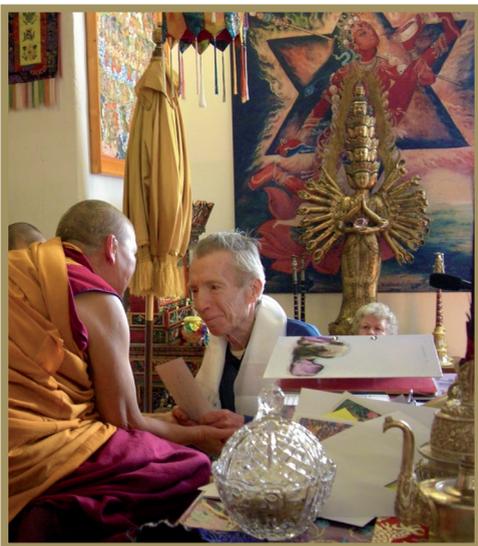
Der Buddhismus ist keine kirchliche Organisation. Dementsprechend gibt es keine Abgaben und kein gemeinsames Vermögen. Ob der Buddhismus an einem Ort existiert oder nicht, ist deshalb nicht nur von qualifizierten Lehrern und Anwendern abhängig, sondern auch von unterstützenden Wohltätern.

Das Entstehen von Klöstern und Studienzentren ebenso wie der Aufenthalt großer Meister an einem bestimmten Ort ging in der Geschichte des Buddhismus meistens auf die Entschlossenheit und den Einsatz einiger Privatleute oder einer Gruppe zurück.

Im Falle unserer Klosterschule Ganden Tashi Choeling waren es einige gewidmete interessierte Anwender der Lehre, die in verschiedenen buddhistischen Schulen ihre Erfahrung gemacht hatten, sowie ei-

nige Wohltäter, welche diese Arbeit fördern wollten und außergewöhnliche Erfahrungen in den Vorträgen gesammelt hatten.

Dass die Klosterschule in Päwesin aufgebaut werden konnte, geschah auch hier maßgeblich aufgrund eines wohlgesonnenen Privatiers.



Ebenso wird die gesamte Renovierung und der Ausbau der acht Gebäude auf dem Gelände lediglich aus privaten Mitteln betrieben und abgedeckt. Lama Gangchen Rinpoche würdigte diesen Fleiß und diese Tugend 2011 in einer bewegenden

Ansprache vor fünfhundert Gästen mit den Worten:

„Hier werden die Vollkommenheiten, wie großzügiges Geben, Moral, Geduld, Bemühen, Konzentration und Weisheit, nicht nur gelehrt, sondern bereits gelebt. Bitte unterstützt dieses Kloster und seine Bewohner, werdet ein Friedensdorf!“

Arbeitsferien

Eine gute Art, unser Kloster kennenzulernen, ist es, als Arbeitsferiengast zu uns zu kommen. Sie können sich an uns wenden und einen Zeitraum vereinbaren, in der Regel ein paar Tage oder eine Woche. In dieser Zeit nehmen Sie an den Pujas, Meditationen, Vorträgen, Studien und auch an unseren Tätigkeiten teil. Diese finden in Bau- oder Gartenbereichen und auch in unserem Verlag statt. Rufen Sie uns an, wenn Sie Interesse haben.



Projekte in Pāwesin



Oben:
„Backwahn“, der
Backshop“.

Mitte:
„Hairstyle & Wellness“,
Friseur, Fußpflege und
Fußreflexzonenmassage

Unten:
„Potala arts & crafts“,
in dem wir Dharma-
literatur und Kunst-
handwerk anbieten.



Drolma Publications

Der Verlag Drolma Publications wurde 2001 als Bestandteil der Buddhistischen Klosterschule Ganden Tashi Choeling (Gelug-pa) gegründet, mit dem Ziel, die authentischen Lehren des Buddhas auch für den deutschen Sprachraum zugänglich und anwendbar zu machen und sie für die zukünftigen Generationen zu bewahren. Insbesondere stützen wir uns dabei auf die klassischen Schriften von Sutra und Tantra so wie es an den großen Klosteruniversitäten gelehrt und praktiziert wird sowie auf die Kommentare und Herzinstruktionen unserer Meister, insbesondere von Lama Dechen Losang Chöma Rinpoche. Das Verlagsangebot umfasst mittlerweile ein weites Spektrum an Grundlagenwerken, Meditations- und Praxisanleitungen, Studentexten, Sutren, Gebetstexten bis hin zu Hörbüchern, Mantragesängen und vieles mehr. Alle Arbeitsschritte werden von langjährig erfahrenen Mönchen und Nonnen mit viel Hingabe und Widmung übernommen - einschließlich Übersetzungen, Korrekturen, Layout bis hin zur Buchbindung.

Lama Dechen Losang Chöma



Ist Wut heilbar?

Herzinstruktionen
zum Sechsten Kapitel „Geduld“
von Shantidevas
Leitfaden für die Lebensweise eines Bodhisattvas

Lama Dechen Losang Chöma



Mitgefühl durch Einsicht

Geshe Langri Tangpa
Geistesschulung in Acht Versen
Ein Kommentar

Potala art & crafts

Dieser Laden existiert schon seit dem Jahre 2000. Viele unserer Sanghas haben zunächst irgendwann den Weg ins „Potala“ gefunden und sind danach erst zu unserer Klosterschule gekommen. Sie können sich in ungezwungener, lockerer Art in unserem Shop umsehen und sich inspirieren lassen.

Viele hochwertige Thangkas, Statuen und edles Räucherwerk von Lama Gangchen Rinpoche werden Sie beeindruckern, ebenso die Auswahl unserer Bücher, die überwiegend aus unserem eigenen Verlag stammen. Diese Auswahl wird regelmäßig erweitert.

Berlin,
Gneisenaustr. 111 - 10691 Berlin

Päwesin,
Brandenburger Str. 12 - 14778 Päwesin

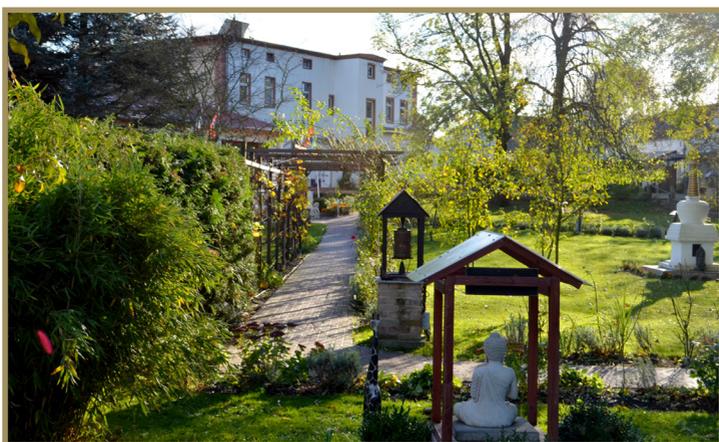


Ganden Tashi Choeling

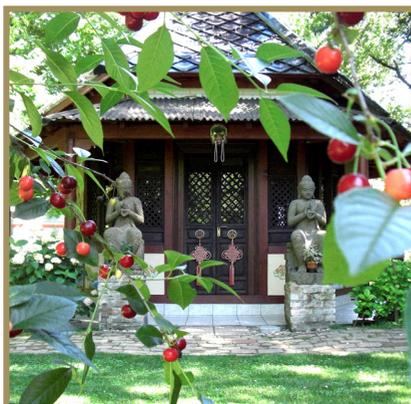
Klostersitz - Studienzentren - Meditationsgruppen

Sitz des Klosters

Ganden Tashi Choeling,
Päwesin



Oben: Haupthaus. - Unten: Parkanlage mit Tempel und Stupa.



Studien- und Meditationsgruppen der Klosterschule in Deutschland

Unsere Studien- und Meditationszentren

Ganden Tashi Choeling,
Berlin

Norbu Choeling,
Erfurt

Chintamani,
Oranienburg

Jetsün Milarepa,
Dresden

Arya Tara,
Magdeburg

Sumati Kirti,
Stuttgart

Meditationsgruppen und Vorträge in:

Berlin, Brandenburg, Chemnitz, Cottbus, Dresden, Erfurt, Frankfurt a.M.,
Frankfurt/Oder, Hannover, Karlsruhe, Königs Wusterhausen, Leipzig,
Lindenfels, Lauchhammer, Magdeburg, Meerane, Nauen, Nürnberg,
Oranienburg, Päwesin, Potsdam, Stuttgart.

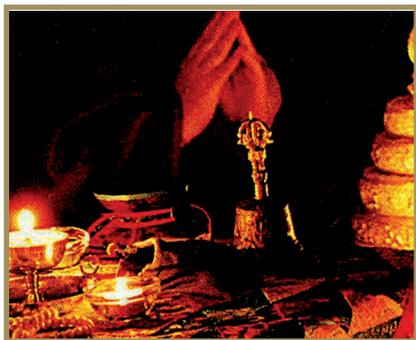
Bei Interesse rufen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Website.



Finanzierung von Ganden Tashi Choeling

Wem gehört die Klosterschule Ganden Tashi Choeling, sofern man von einem Vermögen sprechen kann?

Aus rechtlichen Gründen hält momentan der gemeinnützige Verein „Ganden Tashi Choeling e.V.“ das gesamte Anwesen. Eine Stiftung ist jedoch geplant.



Die Kosten für Erwerb, Erhalt und Weiterentwicklung der Einrichtung, um immer als förderlicher Ort für Dharmastudium und -praxis zu dienen, werden einerseits durch die festen Vereinsmitglieder monatlich aufgebracht. Ebenso dienen Studien- oder Kursgebühren diesem Zweck.

Insbesondere danken wir auf diesem Wege allen Freunden, Förderern und Wohltätern des „Ganden Tashi Choeling“ aufrichtig für ihr Beitragen, so dass das „Ganden Tashi Choeling“ entstehen und zum Wohle unzähliger Lebewesen erblühen konnte, die dadurch größten Nutzen erfahren.



Der Förderverein - Wie kann ich mitwirken?

1. Arbeitsferien - Bitte erfragt die Details bei Gelong Losang Kyabchok.
2. Spenden
Für Spenden aus dem Inland können wir steuerlich anerkannte Spendenbestätigungen ausstellen.
3. Projektunterstützung (siehe Ankündigungen)
4. Unterstützung der Lehrer und Lehrreferenten
5. Unterstützung der Mönche und Nonnen

Gesellschaft der Freunde und Förderer der Buddhistischen Klosterschule Ganden Tashi Choeling

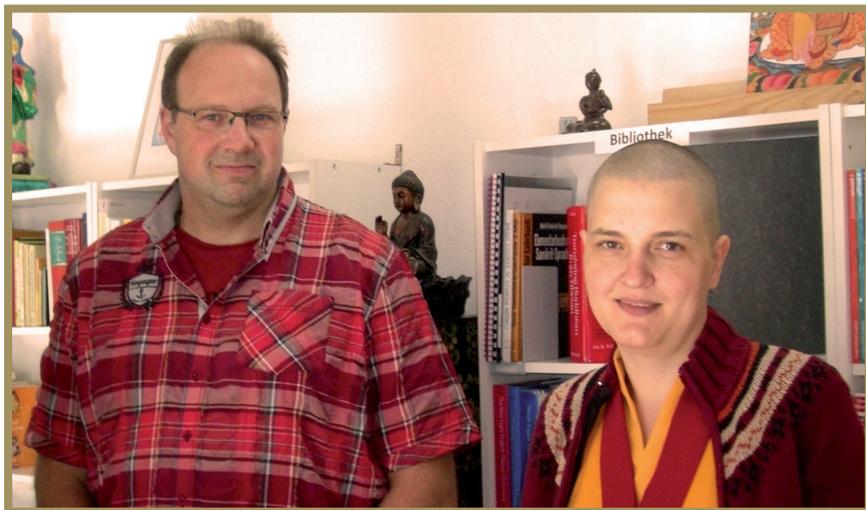
Brandenburger Str. 12 - 14778 Päwesin - Tel.: (03 38 38) 3 09 85
email: info@tashi-choeling.de - Ansprechpartnerin: Losang Gamo

Bankverbindung Spenden:

Commerzbank BIC: COBADEFFXXX - IBAN: DE22 1604 0000 0254 8584 00

Bankverbindung für Darbringungen an Lama Dechen Losang Chöma Rinpoche:

Commerzbank BIC: COBADEFFXXX - IBAN: DE92 1604 0000 0254 8584 01



Buddhistische Klosterschule Ganden Tashi Choeling
Mahayana-Vajrayana-Buddhismus

Gelug-pa-Tradition / Ganden Nyengyü-Linie

Brandenburger Str. 12 - 14778 Päwesin - Info-Telefon: 03 38 38 - 3 09 85
www.tashi-choeling.de - info@tashi-choeling.de